dtv



K. J. Reilly

Das Verhalten ziemlich normaler Menschen

1.700 Kilometer – Lachen, Tränen, Wut und Liebe

Asher Hunter will Rache. Er will sich an dem Mann rächen, der betrunken seine Mutter totgefahren hat und vor Gericht durch einen Formfehler ungestraft davongekommen ist. Asher besucht gleich mehrere Trauergruppen, und er findet dort unerwartet Freunde: Da sind Sloane und Will, die etwa so alt sind wie er, und da ist der 80-jährige Henry. Sie alle verbindet, dass sie ihren liebsten Menschen verloren haben. Gemeinsam begeben sie sich auf einen Roadtrip von New Jersey nach Memphis, Tennessee. Was Asher den anderen verschweigt: Er will dort den Mörder seiner Mutter töten. Tausende Kilometer, jede Menge Caesar Salads und einen filmreifen Kuss später steht er vor der Entscheidung seines Lebens. Und wählt: das Leben.

K. J. Reilly
Das Verhalten ziemlich normaler Menschen

Deutsche Erstausgabe
352 Seiten

ISBN: 978-3-423-65040-3
EUR 16,00 [DE]
EUR 16,50 [AT]
ET 17. Oktober 2024
Format : 13,6 x 21,0 cm
Übersetzung: Aus dem Englischen von Ute Mihr
Lesealter ab 14
Übersetzer*in: Ute Mihr

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München



COPY

© Photograph by Katherine Reilly

Autor*in

K. J. Reilly

K. J. Reilly schloss ihr Psychologiestudium an der Boston University mit einem BA ab und ging dann nach New York, um in den Marktforschungsabteilungen mehrerer der größten Werbeagenturen der Welt zu arbeiten. Sie liebt Lesen, Schreiben, Hunde, Segelboote, Radfahren, Kinder in allen Formen und Größen und den Anbau eigener Lebensmittel. KJReillyAuthor.com Instagram X @KJReillyAuthor

Übersetzer*in

Ute Mihr

Ute Mihr, geboren 1959, studierte Anglistik, Slavistik und Philosophie in Tübingen, St. Paul/Minneapolis und Moskau. Viele Jahre leitete sie eine Agentur für literarische Übersetzungen und übersetzt selbst unter anderem die Bücher von Michael G. Bauer, Eoin Colfer, Neal Shusterman und Gary Paulsen. Ute Mihr lebt in Tübingen.

News

›Das Verhalten ziemlich normaler Menschen‹ ist Hoffnung-Buchtipp

›Das Verhalten ziemlich normaler Menschen‹ von K.J. Reilly in der Übersetzung von Ute Mihr wird von der Jury ›Fit für die Zukunft‹ der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur als Hoffnung-Buchtipp des Monats November 2024 empfohlen.

Pressestimmen

»Manchmal recht bissig aber gleichzeitig herzerwärmend und auf herrlich absurde Weise komisch – eine scharfsinnige Lektüre zum Mitdenken, Mitfühlen und Mitleben.«

Buchkultur, *Andrea Schnepf*, 1. Mai 2024

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Die schrägen und skurrilen Ereignisse während der Reise brechen das Schwere auf. Das Gute überwindet das Zerstörerische am Ende, es wird aber nie kitschig dabei.«

Eselsohr, 1. Oktober 2024

»Mit viel Ironie, scharfsinnig und doch feinfühlig schildert Asher, wie er durch den Roadtrip mit Henry und zwei weiteren trauernden Teenagern einiges entdeckt, das ihn zu einem neuen Lebenssinn führt.«

SIKJM, 1. Oktober 2024

»Überraschende Begegnungen, absurde Situationen, schlagfertige Dialoge, komische kleine Katastrophen und große emotionale Herausforderungen lenken die vier von ihrer Trauer ab. Die neue Freiheit sorgt dafür, dass sie die Enge ihrer verstörten Familien hinter sich lassen und ein Stück Lebensfreude und Vertrauen in die Zukunft entwickeln können.«

Deutschlandfunk Kultur, *Sylvia Schwab*, 23. Oktober 2024

»Beim Lesen ist man ganz nah dran an der Bewältigung seiner Trauer und an diesem nerdigen, schlagfertigen, witzigen und zugleich stacheligen Charakter.«

WDR 5, Scala, *Jana Magdanz*, 29. Oktober 2024

»Das Buch liest sich beeindruckend und emotional berührend, es taucht in die Gefühlswelt seiner Figuren ein und vermittelt ganz klar seine Ansichten uber das Leben, den Schmerz und die Suche nach Sinn. Der Roman lebt sowohl von humorvollen Momenten als auch von ergreifenden und nachdenklichen Passagen.«

Bücherschau (Österreichischer Gewerkschaftsbund), *Brigitte Winter*, 1. November 2024

»Der Roman zeichnet einfühlsame Charaktere und erzählt auf ungewöhnliche Weise von Trauerbewältigung, Leben, Tod und der Kraft der Literatur. Dabei wechseln sich berührende und humorvolle Elemente ab.«

Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur e.V., 1. November 2024

»Die emotional mitreissende Reise ist mit viel Feingefühl für Trauergefühle und kleine Schrulligkeiten geschildert und lässt Asher mit dem Ausblick auf einen Neubeginn nach Hause zurückkehren.«

Fritz und Fränzi – Das Schweizer Elternmagazin, *Aleta-Amiree von Holzen*, 8. November 2024

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Ein Buch über das Weiterleben nach lebensverändernden Verlusten, über Schmerz und Trauer, über Freundschaft und vor allem über das Lebenswerte am Leben. Lachen, Tränen und Romantik inklusive.«

Badisches Tagblatt, *Tanja Egger*, 8. November 2024

»Reillys Roman findet für junge und alte Leser eine Reihe wohldosierter Trostworte. Es ist ein Plädoyer für beschützende Freunde als Geburtsrecht und die Vielfalt der Arten des Loslassens und Abschiednehmens.«

FAZ, *Steffen Gnam*, 25. November 2024

»K. J. Reillys Buch über Lebende und Tote ist so bizarr wie urkomisch, so erschreckend wie herzergreifend – und beste Unterhaltung in allen Lebenssituationen.«

Thüringer Allgemeine, *Anette Elsner*, 30. November 2024

»Reilly gelingt es meisterhaft, Asher als komplexen Charakter zu zeichnen. (…) Reilly verbindet die Schwere der Themen Verlust und Rache gekonnt mit unerwartetem Humor und skurrilem Witz, ohne die emotionale Tiefe der Figuren zu mindern.«

Buch & Maus, *Alice Werner*, 1. Dezember 2024

»Wunderbar einfühlsam geschrieben.«

Rheinische Post, *Rena Müller*, 12. Dezember 2024

»Das ist toll: Wie akribisch Asher seinen Rachefeldzug plant, um die Verzweiflung über die eigenen Schuldgefühle niederzukämpfen, und wie man als Leser und Leserin bei dieser abgrundtief grausamen Geschichte trotz allem immer wieder mit Asher lachen kann und darf – und manchmal auch ein wenig weinen.«

Zeit Online, *Katrin Hörnlein*, 12. Dezember 2024

»Ein berührend schräger Roadtrip zum Lachen und Weinen.«

Die Zeit, 9. Januar 2025

»Um Verlusterfahrung geht es auch im neuen Jugendroman von K.J. Reilly. Ihr Buch ragt heraus aus der Fülle der Titel durch seine emotionale Tiefe, seine pointierte Sprache und seinen Humor«

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Deutschlandfunk, Büchermarkt, *Svenja Kretschmer*, 25. Januar 2025

»K. J. Reilly gelingt es mit viel Einfühlungsvermögen das emotionale und psychische Trauma, das ein tragischer Verlust auslösen kann, zum zentralen Thema eines überaus spannenden und unterhaltsamen Jugendromans zu machen.«

Lesen in Tirol, *Andreas Markt-Huter*, 22. April 2025

»Ein trostreicher Roman, der das schwere Thema Trauer mit viel Herz und Situationskomik anpackt.«

Migros Magazin, *Jörg Marquardt*, 1. Dezember 2025

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Autor*in K. J. Reilly bei dtv

- Das Verhalten ziemlich normaler Menschen, Paperback, ISBN: 978-3-423-65040-3

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München